

	<p>Objekt: Rathaus Werdohl, Kriegsjahr 1914</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Sammlung: Carl Berg (1851-1906), Eveking und Lüdenscheid</p> <p>Inventarnummer: 2018-0045</p>
--	--

Beschreibung

Großformatige Fotografie des Werdohler Ledigenheims der Firma Kugel & Berg und späteren Rathauses der Stadt Werdohl. Das Foto entstand 1914, rund zwei Jahre nach der Fertigstellung des Gebäudes als Ledigenheim, anlässlich des Abzuges der 4. Landsturm-Kompagnie aus Werdohl an die Westfront im 1. Weltkrieg.

Inschrift auf dem Passepartout:

Erinnerung an die 4. Landsturm-Kompagnie, 1. Batl., Bezirks-Kommando Siegen,
Standort Werdohl, am Tage der Ausrückung am 3. Sept. nach Straßburg i. Els.
Kriegsjahr 1914.

Rechts unter dem Foto Prägedruck des Fotografen im Passepartoutkarton:

L. [Ludwig] Schönhut
Werdohl i/W.

Mit dem enormen Wachstum der Werdohler Industrie konnte um 1900 der Bedarf an Arbeitern allein aus dem Ort längst nicht mehr gedeckt werden.

Je nach Quelle wurde das zunächst als Ledigenheim erreichte Gebäude durch eine gemeinnützige Baugesellschaft der Werdohler Industrie oder von der dem Gebäude gegenüberliegenden Firma Kugel & Berg errichtet. Das Bauvorhaben zog mit Beginn der Projektierung 1910 bis zur Fertigstellung 1912 hin.

Im Jahr 1927 erwarb die Gemeinde Werdohl das Gebäude und nutzte es als Amtshaus. Mit der Verleihung der Stadtrechte am 19. April 1936 wurde das Gebäude offiziell zum Rathaus der Stadt Werdohl.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Fotopapier / Karton

Maße:

Foto B 38,0 x H 22,5 cm; Passepartout B 45,3
x 32,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	Fotoatelier Ludwig Schönhuth
	wo	Werdohl

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Landsturm-Kompanie
- Ledigenheim

Literatur

- Müller-Wusterwitz, Nikolaj (1999): Die Unternehmen der Familie Berg. Chronik ab 1787.. Lüdenscheid
- Trox, Eckhard (2001): Der unterschätzte Industrielle Carl Berg (1851-1906). In: Der Märker. H. 50 (2001), S. 57-67.
- Trox, Eckhard (2015): Carl Berg und das Zentrum der Entwicklung der Luftschiffahrt in Westfalen. In: 200 Jahre Westfalen. Jetzt! S- 280-297.